



Nutzungsbedingungen für herunterladbare Grafiken und Bilder

Die auf dieser Plattform kostenlos zur Verfügung gestellten Grafiken und Bilder darfst du ausschließlich für private Zwecke oder für den schulischen Gebrauch, insbesondere durch Lehrer und Schulen, verwenden.

Die Nutzung unserer Materialien setzt voraus, dass du einen sichtbaren Link zu www.wildbruecke.de auf deiner Webseite angibst. Das gilt besonders, wenn die Materialien auf anderen Plattformen oder Webseiten hochgeladen werden. Mit dieser Unterstützung hilfst du uns, auch weiterhin kostenlose Materialien zur Verfügung zu stellen.

Für Lehrer ist das Setzen eines Links nicht zwingend erforderlich, aber wir würden uns sehr freuen, wenn du uns auf diese Weise unterstützt, damit wir unsere Arbeit weiter fortsetzen können.

Zusätzlich gilt:

1. Eine kommerzielle Nutzung sowie die Weitergabe oder der Verkauf der Materialien sind nicht erlaubt.
2. Bearbeitungen sind nur für private oder schulische Zwecke gestattet und dürfen nicht zur Erstellung neuer, öffentlich oder kommerziell genutzter Werke führen.
3. Wir behalten uns das Recht vor, diese Nutzungsbedingungen jederzeit anzupassen.

Vielen Dank für deine Unterstützung und dafür, dass du diese Bedingungen einhältst!

Wildtiere in Europa: Der Igel

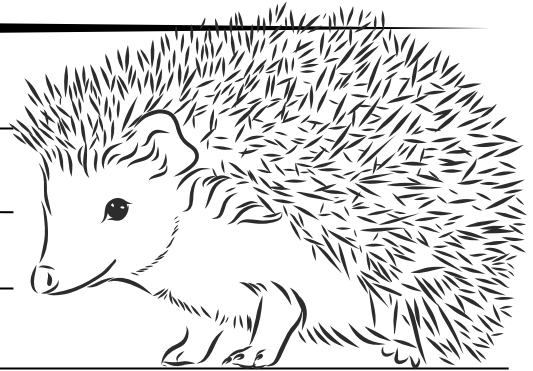
Erstelle einen Steckbrief:

Lies dir den folgenden Text aufmerksam durch und fülle die Felder im Steckbrief aus.

Der Igel, mit dem wissenschaftlichen Namen *Erinaceus europaeus*, ist ein spannendes Tier, das in Europa, Asien und teilweise in Nordafrika lebt. Auch bei uns ist der Igel heimisch und fühlt sich in Wäldern, Wiesen, Gärten und Parks wohl. Er gehört zur Klasse der Säugetiere und zur Ordnung der Insektenfresser. Mit seiner Größe von 20 bis 30 cm und einem Gewicht von 400 bis 1200 g, je nach Jahreszeit, ist er leicht zu erkennen.

Der Igel lebt als Einzelgänger und ist dämmerungs- und nachtaktiv. Das bedeutet, dass er vor allem abends und nachts unterwegs ist. Er frisst Insekten, Würmer, Schnecken und Spinnen, manchmal aber auch Aas oder Obst. Von Mai bis August ist Paarungszeit, dann treffen sich die sonst so einsamen Tiere. Igel können etwa 4 bis 7 Jahre alt werden, wenn sie nicht von ihren Feinden wie Füchsen, Dachsen, Eulen, Hunden oder sogar Menschen bedroht werden.

Der Igel steht auf der Vorwarnliste für gefährdete Tiere. Das heißt, man muss besonders auf ihn achten, damit er nicht weniger wird.



Name:

Wissenschaftlicher Name:

Klasse:

Ordnung:

Familie:

Größe:

Gewicht:

Alter:

Nahrung:

Verbreitung:

Lebensweise:

Lebensraum:

Paarungszeit:

Sozialverhalten:

Feinde:

Gefährdet:

Wildtiere in Europa: Der Igel

Erstelle einen Steckbrief:

Lies dir den folgenden Text aufmerksam durch und fülle die Felder im Steckbrief aus.

Der Igel, mit dem wissenschaftlichen Namen *Erinaceus europaeus*, ist ein spannendes Tier, das in Europa, Asien und teilweise in Nordafrika lebt. Auch bei uns ist der Igel heimisch und fühlt sich in Wäldern, Wiesen, Gärten und Parks wohl. Er gehört zur Klasse der Säugetiere und zur Ordnung der Insektenfresser. Mit seiner Größe von 20 bis 30 cm und einem Gewicht von 400 bis 1200 g, je nach Jahreszeit, ist er leicht zu erkennen.

Der Igel lebt als Einzelgänger und ist dämmerungs- und nachtaktiv. Das bedeutet, dass er vor allem abends und nachts unterwegs ist. Er frisst Insekten, Würmer, Schnecken und Spinnen, manchmal aber auch Aas oder Obst. Von Mai bis August ist Paarungszeit, dann treffen sich die sonst so einsamen Tiere. Igel können etwa 4 bis 7 Jahre alt werden, wenn sie nicht von ihren Feinden wie Füchsen, Dachsen, Eulen, Hunden oder sogar Menschen bedroht werden.

Der Igel steht auf der Vorwarnliste für gefährdete Tiere. Das heißt, man muss besonders auf ihn achten, damit er nicht weniger wird.

Name:	Igel
Wissenschaftlicher Name:	<i>Erinaceus europaeus</i>
Klasse:	Säugetiere
Ordnung:	Insektenfresser
Familie:	Igel
Größe:	20 – 30 cm
Gewicht:	400 – 1200 g (je nach Jahreszeit)
Alter:	4 – 7 Jahre
Nahrung:	Insekten, Würmer, Schnecken, Spinnen, Aas, Obst
Verbreitung:	Europa, Asien, teilweise Nordafrika
Lebensweise:	Dämmerungs- und nachtaktiv
Lebensraum:	Wälder, Wiesen, Gärten, Parks
Paarungszeit:	Mai bis August
Sozialverhalten:	Einzelgänger, treffen sich nur zur Paarung
Feinde:	Füchse, Dachse, Eulen, Hunde, Menschen
Gefährdet:	In der Roten Liste auf der "Vorwarnliste" eingestuft

